Deutscher Kinderschutzbund | Ortsverband Wuppertal e.V.

DER KINDERSCHUTZBUND • WWW.DKSB.DE •

Jahresbroschüre 2022

Bei allen Förderern und Spendern bedanken wir uns für die Unterstützung unserer Arbeit!

Vorwort

Sehr geehrte Förderer und Kooperationspartner des Kinderschutzbundes, liebe Kollegen*innen, liebe Freunde*innen, Familien und Kinder,

heute halten Sie eine Broschüre, einen Jahresbericht in veränderter Form in den Händen. Zum einen wird er Ihnen die Projekte unserer Arbeit etwas ausführlicher und anschaulicher vorstellen als bisher, zum anderen finden Sie an vielen Stellen einen Hinweis auf die Fortführung erfolgreicher Maßnahmen. Nicht zuletzt haben wir einen Beitrag zum 50jährigen Jubiläum des Kinderschutzbundes in Wuppertal mit aufgenommen.

Die beiden zurückliegenden Corona Jahre, die Überflutung und der Krieg in der Ukraine waren auch für uns eine große Herausforderung; sie haben allen viel Energie abverlangt und Kraft gekostet. Immer wieder waren reduzierte Öffnungszeiten für die Kleiderläden notwendig, so dass wir trotz des engagierten und unermüdlichen Einsatzes vieler ehrenamtlicher Helfer*innen finanzielle Verluste hinnehmen mussten. Dennoch sind wir mit guten Erfolgen durch das Jahr 2022 gekommen und hoffen nun, dass wir die Jahre mit Beeinträchtigungen hinter uns lassen können.

Besonders möchten wir Sie auf einige Veränderungen aufmerksam machen, die großen Einfluss auf unsere Arbeit gehabt haben. Zu Beginn des Jahres 2022 hat der Vorstand entschieden, Frau Holzmann, die Ihnen sicherlich als langjährige, kompetente Mitarbeiterin des Kinderschutzbundes bekannt ist, mit den Aufgaben der Geschäftsführung zu beauftragen. Damit werden wir die vielen Aufgaben noch besser koordinieren und die Vertretung der Interessen von Kindern und Familien gegenüber Institutionen und in der Wuppertaler Öffentlichkeit mit Nachdruck zu Gehör bringen.

Im Herbst 2022 hat Herr Huss als langjähriges Mitglied des Vorstandes sein Amt niedergelegt. Wir freuen uns, dass er weiterhin für uns mit all seiner Erfahrung als Seniorberater unsere Arbeit unterstützen wird.

Aufgrund eines Spendenaufrufes und der umgehenden großen Unterstützung vieler Wuppertaler Bürger*innen konnten wir einem ukrainischen Waisenheim, dessen Kinder und Betreuer*innen in Wuppertal Aufnahme gefunden haben, eine erste zeitnahe Unterstützung in Form von Kleidung und Spielsachen zukommen lassen.

Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Spender*innen und Helfer*innen bedanken. Stolz sind wir darauf, dass das Büro für Kinderrechte in Fachkreisen inzwischen gut angenommen wird und Frau Holzmann auf unterschiedlichen Ebenen viele Angebote für Kinder, Schulen, Eltern und pädagogische Fachkräfte zum Thema Kinderrechte organisieren konnte. Lesen Sie dazu und zu allen anderen Aktivitäten, wie z.B. Balu und du, Eltern Kind Treff,... die Berichte auf den folgenden Seiten.

All diese unterschiedlichen Angebote sowohl für die Kleinen als auch die Großen sind nur möglich durch das Engagement der angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und ohne Ihre Unterstützung durch Sach- und Geldspenden wäre die Arbeit des Kinderschutzbundes so nicht möglich.

Deshalb möchten wir uns bei Ihnen, die Sie den Kinderschutzbund durch Ihre Mitgliedschaft, Ihre Spende oder Ihren engagierten Einsatz im Ehrenamt unterstützt haben, ganz herzlich bedanken.

Bleiben Sie uns treu und unterstützen Sie unsere Arbeit weiterhin, damit alle Kinder, die in Wuppertal leben, ihre Rechte kennenlernen und den Kinderschutzbund als Anlaufstelle für ihre Anliegen nutzen können.

Nun wünschen wir uns, dass Ihnen die neue Form der Information über unsere Arbeit im Ortsverband gut gefällt. Viel Spaß beim Lesen!

Gitta Greiff
stellvertretende Vorsitzende

Ursel Gondolf
stellvertretende Vorsitzende

Wir kennen unsere Rechte!

Hand in Hand

KINDERRECHTEBÜRO

= Büro für Kinderrechte im Kinderschutzbund Wuppertal

- Zentrale Anlaufstelle in der City von Elberfeld
- Gemeinsam mit Kindern und Familien stärken wir die Kinderrechte in Wuppertal

Was ist die Idee?

Kinder brauchen unseren besonderen Schutz. Sie stehen am Anfang ihrer Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit, dazu benötigen sie Förderung und Unterstützung. Um ihre Bedürfnisse in der Familie, KiTa, Schule und in der Gesellschaft deutlich zu machen, brauchen sie auch kindgerechte Möglichkeiten der Beteiligung.

Jedes Kind hat das Recht auf

Schutz
Förderung
Beteiligung

Mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW und durch eine gute Zusammenarbeit mit dem Jugendamt in Wuppertal haben wir eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen, Probleme, Hinweise, und Unterstützungsangebote rund um die Rechte der Kinder in unserer Stadt aufgebaut.

Fragen stellen
Hinweise geben
Hilfe annehmen
Entscheidungen treffen

Was findet konkret statt?

Im Jahr 2022 hat sich das Büro für Kinderrechte stabilisiert, konnte sein Profil schärfen und seine Angebote ausbauen. Als wichtige Schaltstelle ist die Anlaufstelle zum Herzstück des Kinderschutzbundes geworden.

In allen unseren Projekten werden die Kinderrechte in der Planung mit bedacht und finden in der Umsetzung Berücksichtigung (z.B. „Balu & Du", kulturelle Workshops ...).

Darüber hinaus haben wir uns, mit dem Ziel, Kindern zu ihrem Recht zu verhelfen, besonders engagiert:

Lobbyarbeit für die Beteiligungsrechte der Kinder bei Maßnahmen, die Kinder betreffen. Dies bedeutet, dass Kinder zu ihren Angelegenheiten gehört werden, z.B. bei der Gestaltung von Spielplätzen. Oder bei Gerichtsverfahren, wenn sie Gewalt erfahren mussten und ihnen Opferhilfe zusteht oder sich die Eltern scheiden lassen und es um Besuchskontakte geht. Das Thema „kindgerechte Justiz" wurde in verschiedene Gremien eingebracht und bearbeitet.

Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Eltern (9)
in Kindertagesstätten und Schulen zum Kennenlernen der Kinderrechte

Informationsveranstaltungen für Fachpersonal und Multiplikatoren*innen (10)
über die Kinderrechte und Möglichkeiten der Umsetzung

Kinderrechteschulungen (14)

für Kinder, Jugendliche und Fachkräfte in Kindertagesstätten, Schulen und Einrichtungen der Kooperationspartner

Beratung von Kindern, Jugendlichen, Eltern (45)

zu Problemen in der Familie, Schule, mit Lehrer*innen, nach Trennung der Eltern. Vorrangiges Anliegen in den Beratungsgesprächen war es, Information und Beratung zu möglichen Handlungsalternativen vor allem im Bereich des Kinderschutzes zu erhalten; z.B. gab es Nachfragen von

- Eltern zu hochstrittigen Trennungs- und Scheidungserfahrungen und den damit verbundenen Konflikten im Umgang mit den Kindern
- Nachbarn, aus Sorgen um Kinder in ihrer Wohnumgebung und Nachbarschaft
- Erzieher und Lehrer*innen zur Einschätzung einer möglichen Kindeswohlgefährdung

Wie soll es weiter gehen?

Schwerpunkt der Arbeit im Jahr 2023 wird im Bereich des Kinderrechtes „Schutz des Kindes vor Gewalt" liegen und nimmt die Prävention von körperlicher, psychischer und sexualisierter Gewalt an Kindern besonders in den Blick.

2023 erhält der Kinderschutzbund für das Büro für Kinderrechte keine weitere Landesförderung und ist damit für die Fortführung der Arbeit angewiesen auf Projektmittel und Spenden.

KINDERRECHTEBÜRO

Ansprechpartnerin: Kerstin Holzmann
Email: kinderrechtebuero@kinderschutzbund wuppertal.de
Telefon: 0202 755364
Offene Sprechstunde: mittwochs 16–17 Uhr

BALU UND DU

Mentoring auf Zeit, Wirkung fürs Leben

Was ist die Idee?

Kinder mit beeinträchtigten Bildungschancen erleben häufig Benachteiligungen und soziale Isolation. Im Herbst 2021 haben wir damit begonnen, das Projekt „Balu& Du" in Wuppertal aufzubauen. Ziel ist es, möglichst viele Schulen zu motivieren sich an diesem Projekt zu beteiligen, damit viele Kinder und Jugendliche in Wuppertal erreicht und in ihrer Entwicklung nachhaltig unterstützt werden. Dabei kooperieren wir mit dem Verein „Balu & Du" in Köln, der uns umfangreiche Materialien zur Verfügung stellt, Schulungen durchführt und den Kinderschutzbund mit seinem Back Office jederzeit tatkräftig unterstützt.
www.balu-und-du.de

Wie läuft das Projekt konkret ab?

Mogli: ist ein Kind zwischen 6 bis 10 Jahren, das in einer benachteiligten Bildungssituation aufwächst und dem Eltern und Lehrer*innen eine besondere Förderung ermöglichen möchten.
Balu: ist eine junge, zuverlässige Person im Alter zwischen 17 und 30 Jahren, die Erfahrung in ehrenamtlicher Arbeit sammeln möchte. Er/Sie übernimmt für ein Jahr, einmal in der Woche, die verantwortliche Begleitung für ein Grundschulkind.

Eishalle

Spielplatz

Spielen

Zeichnen

Kino

Zoo

Bibliothek

Kletterwand

Bowling

Malen

Trasse

Kochen

Backen

Fauna

Museum

Basteln

Boulderhalle

Balu und **Mogli** verbringen einmal in der Woche gemeinsame Zeit und erkunden außerhalb von Schule und ohne Leistungsdruck neue Erfahrungsfelder. Dabei zeigt sich, wie viel es zusammen zu staunen, zu reden und zu lachen gibt. Aufmerksamkeit schenken, gemeinsam Freizeit verbringen und ein offenes Ohr für das Kind zu haben steht im Mittelpunkt der gemeinsamen Zeit von Kind und Jugendlichem.

Während der einjährigen Projektlaufzeit werden die jugendlichen „Balus“ kontinuierlich von einer fachlich qualifizierten Mitarbeiterin im Kinderschutzbund begleitet. In Teamtreffen erhalten die jungen Ehrenamtlichen Informationen zum Umgang mit den Kindern und ihren ggf. problembelasteten Situationen, sie erkunden gemeinsam Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten und werten ihre Erfahrungen in der Gruppe aus.

2022 haben sich sieben junge Menschen aus Schulen, Berufskolleg oder im Beschäftigungsverhältnis mit Engagement und Spaß ehrenamtlich für ausgewählte Kinder im Grundschulalter engagiert.

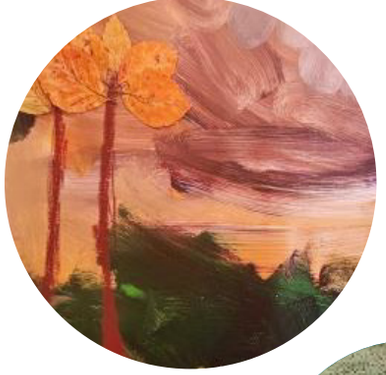
Neugierig geworden?

fragen · informieren · entdecken · mitmachen

Ansprechpartnerin: Gitta Greiff
Telefon: 0202 755366
Email: baluunddu@kinderschutzbund-wuppertal.de

Kulturelle Kurse

Kunst
Kinder
Musik
Recht
Handwerk



Bilder der Kinder zu den Kinderrechten:
oben: Du hast das Recht auf eine saubere Umwelt
unten: Du hast das Recht auf Gesundheit!

Was ist die Idee?

Bildung ist ein Grundrecht für alle Kinder, sie eröffnet individuelle Lebenschancen und ermöglicht Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Ziel ist es, die Kinderrechte bekannt zu machen und Kinder anzuregen, sich den eigenen Rechten kreativ und mit allen Sinnen zu nähern. Dabei arbeiten wir mit Künstler*innen aus der Region zusammen, die die Kinder entsprechend ihrer individuellen Voraussetzungen anregen, ihr Verständnis kindgerecht zum Ausdruck zu bringen.

Wie laufen die Projekte konkret ab?

Im Atelier der Wuppertaler **Künstlerin Andrea Raak** malen, zeichnen und gestalten Kinder Bilder zu ausgewählten Kinderrechten. Aus ihren Produkten wählen sie Motive für einen gemeinsamen Kalender aus.
Mit den Schauspieler*innen im **K4 – Theater für Menschlichkeit** lernen die Kinder Improvisationstheater kennen und üben an vier Terminen für eine Vorstellung, die am **Weltkinderrechtetag** stattfindet.

Die finanzielle Unterstützung des **Rotary Club Wuppertal Süd** ermöglichte 2022 insgesamt zwei Workshops, weitere Kurse sind für 2023 in Planung.

Informationen hierzu finden Sie unter: **kinderschutzbund-wuppertal.de**

„Nummer gegen Kummer“

Kinder- und Jugendtelefon

Montag – Samstag von 14 – 20 Uhr

Kinder- und Jugendtelefon
116111
NummergegenKummer
freecall
unterstützt durch die Deutsche Telekom

Was ist die Idee?

Keiner da zum Reden? Ruf uns an!
Wir hören dir zu! Anonym & kostenlos!
Egal, was dich bedrückt, ruf an, es hört dir jemand zu!

Wenn Kinder und Jugendliche bei uns anrufen, finden sie ein offenes Ohr für ihre Probleme, egal was sie beschäftigt oder bedrückt. Wir hören zu, nehmen die Sorgen ernst und helfen, gemeinsam Lösungswege zu finden.

Wie läuft die Beratung konkret ab?

- Gibt es etwas, das dich unglücklich macht und dich denken lässt: „Ich weiß nicht mehr weiter“?
- Stress mit Eltern, Freund*innen oder Mitschüler*innen?
- Mobbing oder Abzocke im Internet oder im Klassenzimmer?
- Angst, Missbrauch, Essstörungen, Depression oder Sucht?

„Nummer gegen Kummer“

Kinder- und Jugendtelefon

Daten & Themen 2022

1249 Beratungen
27 ehrenamtliche Berater*innen
10 TN in Ausbildung
Fortbildung „Achtsamkeit in der Telefonberatung“
Besuch der JVA Ronsdorf und Gespräch mit Inhaftierten

Die Hauptthemen der anrufenden Kinder und Jugendlichen waren Probleme mit Mitschüler*innen. In diesem Zusammenhang wurde häufig von Mobbingerfahrungen berichtet. Viele Anrufer*innen berichteten über psychische Befindlichkeitsstörungen und Probleme in der Schule und mit den Eltern.

Ansprechpartnerin: Kerstin Holzmann
Email: kinderrechtebuero@kinderschutzbund-wuppertal.de
Telefon: 0202 755364

„Nummer gegen Kummer“

Elterntelefon

Montag – Freitag 9 – 17 Uhr
Dienstag + Donnerstag 17 – 19 Uhr

Was ist die Idee?

Wir nehmen jedes Problem ernst. Wir haben ein offenes Ohr.
Wir unterstützen Sie, Lösungen zu finden.
Wenn Sie sich Sorgen um Ihr Kind, Ihr Enkelkind oder ein Kind in Ihrem Umfeld machen, sich überfordert oder manchmal hilflos fühlen, dann sind wir für Sie da.

Wie läuft die Beratung konkret ab?

Unsere speziell ausgebildeten Beratenden wissen, vor welchen Herausforderungen Eltern stehen und kennen Erziehungsprobleme, Schwierigkeiten in der Schule, Familienkrisen, Sucht- oder Internet-Gefahren. Egal, ob Sie eine Frage haben, Rat suchen oder sich einfach einmal aussprechen möchten. **Verständnisvoll** und **anonym** suchen wir gemeinsam mit Ihnen nach einem Ausweg.

Daten & Themen 2022

241 Beratungen
12 ehrenamtliche Berater*innen
Start einer neuen Ausbildung

Die Hauptthemen der Anrufenden waren im letzten Jahr das Gefühl von Hilflosigkeit und Überforderung in der Erziehung. Viele Ratsuchende berichteten von Trennung und damit verbundene Probleme mit dem/ der Ex-Partner*in und psychischen Auffälligkeiten der Kinder.

Ansprechpartnerin: Kerstin Holzmann
Email: kinderrechtebuero@kinderschutzbund-wuppertal.de
Telefon: 0202 755364

„Kleine Elefanten Minis“

Was ist die Idee?

Wir wissen, dass die gesellschaftlichen und globalen Entwicklungen der letzten Jahre eine große Belastung, insbesondere für junge Familien bedeuten.
Wir wissen, dass viele Kleinkinder, häufig mit ihren Müttern, ihre Heimat verlassen mussten und in Wuppertal angekommen sind.
Wir unterstützen den Aufbau einer sicheren Eltern-Kind-Bindung und geben Anregungen zur sprachlichen Entwicklung der Kinder.

Wie läuft die Beratung konkret ab?

Mütter und/oder Väter treffen sich mit ihren Kleinkindern wöchentlich in einer festen Gruppe mit bis zu acht Kindern im Alter von 0–3 Jahren. Pädagogisch geschultes Personal und erfahrene ehrenamtliche Mitarbeiterinnen regen gemeinsame Aktivitäten der Eltern mit ihren Kindern an.

Die Mitarbeiter*innen haben ein offenes Ohr für die persönlichen Herausforderungen der Eltern und für die entwicklungsspezifischen Bedürfnisse und Probleme der Kinder. Sie können den Austausch untereinander anleiten, über Hilfsangebote informieren und diese bei Bedarf auch begleiten.

Interesse an einer festen Vormittagsgruppe

dienstags, mittwochs oder donnerstags
10–12 Uhr
Schloßbleiche 18, 42103 Wuppertal
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Interesse an einem spontanen Spielangebot

jeden Mittwoch
14–15:30 Uhr
Schloßbleiche 18, 42103 Wuppertal
Wir freuen uns auf viele Kinder!

Ansprechpartnerin: Daniela Kapetanidou
Email: Daniela.Kapetanidou@kinderschutzbund-wuppertal.de
Telefon: 0202 751278

Kleiderläden im DKSB

Was ist die Idee?

Die Kleiderläden sind seit 48 Jahren wichtiger Bestandteil des Kinderschutzbundes in Wuppertal. Fast 60 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen setzen sich in unseren Läden in der Wichlinghauser Straße, der Laurentiusstraße und an der Schloßbleiche dafür ein, Eltern zu unterstützen und die Lebensbedingungen von Kindern zu verbessern. Da insbesondere gute Kinderkleidung meist teuer ist und nur kurze Zeit getragen wird, möchten wir für Nachhaltigkeit werben und geben deshalb gut erhaltene Kindersachen günstig weiter. Der Erlös unseres Verkaufs kommt ausschließlich den Projekten des Kinderschutzbundes zugute.

Wir helfen in Notlagen und schwierigen sozialen Situationen.

Wir bieten Familien, die bewusst einkaufen möchten, ein großes Angebot für kleines Geld.

Wir setzen mit unseren Kleiderläden ein Statement gegen die Wegwerfgesellschaft.

Was geschieht konkret?

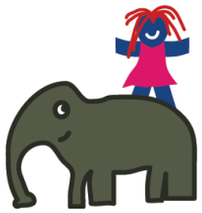
Auch im Jahr 2022 konnten die Kleiderläden aufgrund der Pandemie und der damit verbundenen Ausfälle der Öffnungszeiten noch keine Gewinne erwirtschaften, um damit die pädagogischen Aufgaben des DKSB Wuppertal finanziell zu unterstützen.

In einer besonderen Notlage konnten wir aber schnelle und umfassende Hilfe leisten! Anfang März 2022 konnten wir einer großen Gruppe aus der Ukraine geflohener Kinder und ihren Betreuer*innen Kleidung, Spielzeug und Sportartikel als Erstausstattung zur Verfügung stellen und ein Weihnachtsfest ermöglichen. Somit konnte der Kinderschutzbund dazu beitragen, dass die in der Jugendherberge untergebrachten Kinder sich etwas besser in Wuppertal einleben konnten. Damit weiterhin eine gute Auswahl bereitgestellt werden kann, nimmt der Kinderschutzbund gerne gut erhaltene Kleidung für Erwachsene und Kinder, Kinderbücher und Spiele an.

Angebote für Kinder

Kinderkleiderladen
Zum kleinen Elefanten
Schloßbleiche 18 (EG)

Kinderkleiderladen
Zum kleinen Elefanten 2
Laurentiusstr. 26



Angebote für Erwachsene

Kleiderladen
Laurentiusstr. 26

Kleiderladen
Wichlinghauser Str. 98

Ansprechpartnerin: Sabine Wirths
Email: Sabine.Wirths@kinderschutzbund-wuppertal.de
Telefon: 0202 306060

Weitere Informationen: www.kinderschutzbund-wuppertal.de

Verleih von Autositzen

In der Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes stehen ausreichend Kindersitze in allen notwendigen Größenklassen bereit. Im letzten Jahr wurde das Angebot von 95 Familien genutzt.

Wir beraten Sie gern vor Ort und weisen Sie in die richtige Nutzung ein.

Kurzfristige Ausleihe ist möglich, aber gerade in/vor den Ferienzeiten ist eine Reservierung ratsam.

Vorbestellung
Email info@kinderschutzbund-wuppertal.de
Telefon 0202 755366

Ausleihe/Ort
Büro, Schloßbleiche 18 (OG)
Dienstag – Donnerstag, 10:00 – 13:00 Uhr

Ausleihgebühr
Die Ausleihgebühr beträgt 5,00 EUR für eine Woche. Es muss zudem eine Kaution von 50,00 EUR bis zur Rückgabe hinterlegt werden.

Spielplatzpatenschaften

Was ist die Idee?

Kinder haben ein Recht auf gesundes Aufwachsen. Dazu gehört die Möglichkeit, sich zu bewegen, die Freude an der Bewegung auszuleben und neugierig die eigenen Fähigkeiten zu erproben. In Wuppertal bieten Spielplätze einen geschützten Raum vor den Gefahren des Straßenverkehrs.

Gemeinsam versuchen **Kinderschutzbund** und **Jugendamt der Stadt Wuppertal,** Beteiligungsrechte von Kindern bei der Planung und Gestaltung von Spielplätzen zu berücksichtigen.

Die **Spielplatzpaten*innen** des Kinderschutzbund helfen durch ihren Einsatz:

- **Lebensräume für Kinder zu gestalten**
- **Verantwortung für das eigene Lebensumfeld zu übernehmen**

Was geschieht konkret?

Das Spielen auf den Spielplätzen ermöglicht den Kindern eine gesunde und altersgerechte Entwicklung. Hier haben sie die Möglichkeit, sich frei und unbeschwert mit sich und anderen sowie der Umwelt zu beschäftigen. 2022 waren im Kinderschutzbund 46 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen auf Wuppertaler Spielplätzen aktiv. Sie konnten durch ihr Engagement dazu beitragen, dass Wuppertals Spielplätze kleine Erlebniswelten und beliebte Treffpunkte für Jung und Alt bleiben und nicht verunreinigt oder zerstört werden.

Spielplatzpaten*innen sind dem Leitbild des Kinderschutzes verpflichtet und tragen die Kinderrechte weiter. Sie verstehen sich als Ansprechpartner*innen für die Kinder und vertreten deren Interessen.

In der Ausgestaltung ihrer Patenschaft vor Ort sind **Spielplatzpaten*innen** frei. Sie können:

- **Anregungen und Anleitungen zum Spielen geben**
- **Spielmaterialien ausgeben**
- **Spielfeste und Spielaktionen organisieren**
- **Defekte an den Spielgeräten oder andere Mängel auf dem Platz melden**
- **kleine Probleme auf dem Spielplatz gemeinsam mit den Kindern lösen**

Die zuständige Mitarbeiterin des Kinderschutzbundes hat ein offenes Ohr für die Anliegen der Spielplatzpaten*innen und berät sie gerne. Im Jahr 2022 konnte erstmals wieder ein Erfahrungsaustausch für die Patinnen und Paten durchgeführt werden.

Zum 50jährigen Jubiläum des DKSB 2023 planen wir gemeinsam mit den Paten*innen mehrere Kinderfeste auf Spielplätzen in Wuppertal.

Der ehrenamtliche Einsatz von Paten macht Kinderspielplätze lebendiger und attraktiver.

270 Spielplätze in Wuppertal – es gibt also viel zu tun.
PACKEN SIE MIT AN!

Ansprechpartnerin: Daniela Kapetanidou
Email: Daniela.Kapetanidou@kinderschutzbund-wuppertal.de
Telefon: 0202 751278

Lobby für Kinder in Netzwerken und Kooperationen

Wir vertreten die Interessen von Familien und geben Kindern eine Stimme.

Überregionale Netzwerke

- Bundesverband des Kinderschutzbundes
- Landesverband des Kinderschutzbundes
- Landesarbeitsgemeinschaft NRW „Nummer gegen Kummer“
- Landesarbeitsgemeinschaft NRW „Familienselbsthilfe“
- Landesarbeitsgemeinschaft NRW „Gewalt gegen Kinder“
- Verein „Nummer gegen Kummer“
- Forum Partizipation und Beschwerde in der Jugendhilfe
- Netzwerktreffen „Balu und du“

Arbeitsgruppen in Wuppertal

- Beirat der Winzig Stiftung Wuppertal
- Gast im Jugendhilfeausschuss
- Stadtteilkonferenzen Nordstadt und Wichlinghausen
- Regionalkonferenzen „Der Paritätische Wuppertal“
- Netzwerk Frühe Hilfen
- Netzwerk Opferhilfe
- Fachgruppe „Beratung in Lebensfragen“
- Arbeitskreis „Hilfen gegen sexualisierte Gewalt“
- Arbeitskreis „Verkehrssicherheit“
- Regionalgruppe GAIMH (German Association for Infant Mental Health) zur Förderung seelischer Gesundheit in der frühen Kindheit
- Arbeitsgemeinschaft für Geschäftsführungen im Paritätischen

Kooperationen

- Balu & Du e.V.
- Sozialtherapeutische Kinder und Jugendarbeit e.V. (SKJ e.V.)
- Musketiere Kinder und Jugendhilfe GmbH
- Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid
- Bergischer Bildungsbund e.V.
- Kita Samoastr.
- Kita Zaunkönige
- Ev. Familienzentrum Sternstr.
- Ev. Familienzentrum Am Wichelhausberg
- Kita Pumuckl

Aktivitäten im Jahresverlauf 2022

- Einstellung einer Geschäftsführerin im Ortsverband Wuppertal
- Mitgliederversammlung und Wahl eines neuen Vorstandes im Ortsverband Wuppertal
- Kinderschutztage des Bundesverbandes des DKSB in Schwerin
- Mitgliederversammlung der „Nummer gegen Kummer“ e. V.
- Jahrestagung Elterntelefon auf Bundesebene
- Mitgliederversammlung des Landesverbandes NRW des DKSB
- Konferenz der Ortsverbände des DKSB der bergischen Region
- Jahrestagung des Vereins Balu & Du in Köln
- Start einer Ausbildung für Berater*innen am Kinder- und Jugendtelefon und am Elterntelefon
- Präventionsschulung der ehrenamtlichen jungen Erwachsenen im Projekt Balu & Du
- NRW Spielplatzpaten*innen-Treffen in Moers
- Koordinierungsveranstaltung für die Wuppertaler Spielplatzpaten*innen
- Beteiligung an der Erstversorgung geflüchteter ukrainischer Kinder und deren Betreuer*innen
- Aufführung einer Produktion aus den Theaterworkshops am Weltkinderrechtetag
- Infostand zum Welttag der Suizidprävention in der VHS Wuppertal

Der Vorstand

Gitta Greiff stellvertretende Vorsitzende
Ursel Gondolf stellvertretende Vorsitzende
Sabine Lilienbeck Schatzmeisterin
Christian Halbe Schriftführer
Prof. Dr. Ingela Dunkel Lazar Beisitzerin
Alma Hofmann Beisitzerin
Unser langjähriges Vorstandsmitglied **Rainer Huss** ist dem Kinderschutzbund nach wie vor verbunden und begleitet unsere Arbeit als Seniorberater.

Die Mitarbeiter*innen

Kerstin Holzmann Geschäftsführung
Martina Schwafert Verwaltung
Sabine Wirths Kleiderläden
Daniela Kapadenidou päd. Mitarbeiterin
Leona Bergmann päd. Mitarbeiterin
Christian Schürmann Hilfskraft
Tanja Schürmann Reinigungskraft
Nermin Yasar Reinigungskraft
Bianca Kohn Reinigungskraft

155 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
155 Mitglieder

Wir danken allen, die unsere Arbeit ermöglichen!

Unsere Hauptförderer

Barmenia Versicherungen
C. Gustav Putsch KG
Ferd-Thun-u.-Heinrich-Janssen-Gedächtnis-Stiftung
Gesamtverband ev. Kirchengemeinden Wuppertal
Hilfswerk Lions Club Schwebebahn Wuppertal e.V.
KNIPEX Werk
Lions Club Wuppertal Corona
Rotary-Club Wuppertal Süd
Soroptimist Club Wuppertal Toelleturm
Stocko Contact GmbH u. Co. KG
Volksbank im Bergischen Land e.G.
Wupperküchen
Wuppertal hilft e.V.
Zwick Armaturen

Unterstützen Sie uns durch Ihre Spende!

Stadtsparkasse Wuppertal
IBAN DE 96 3305 0000 0000 1909 00
BIC WUPSDE33XXX

Volksbank im Bergischen Land e.G.
IBAN DE 72 3406 0094 0009 8381 11
BIC VBRSDE33XXX

Deutsche Bank PKG AG Wuppertal
IBAN DE 77 330 700 240 2804540 00
BIC DEUTDEDBWUP

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)
Ortsverband Wuppertal e.V.
Schloßbleiche 18
42103 Wuppertal
Fon 0202 755366
Email info@kinderschutzbund-wuppertal.de
www.kinderschutzbund-wuppertal.de

Starke Kinderrechte

Du hast ein Recht auf
Gesundheit

Du hast ein Recht auf
Schutz vor Gewalt

Du hast ein Recht auf
Eltern & ein sicheres Zuhause

Du hast ein Recht auf
Schutz im Krieg und auf der Flucht

Du hast ein Recht auf
Spiel & Freizeit

Du hast ein Recht auf
Beteiligung an allen Dingen, die dich betreffen

Du hast ein Recht auf
einen Namen

Du hast ein Recht auf
Bildung & Schule

Du hast ein Recht auf
Gleichbehandlung

Dafür treten wir ein und machen uns stark!